

## **Kriterien für die Auswahl von Bewerberinnen und Bewerbern für die Aufnahme in das Erasmus+-Programm**

### (1) Formal

- Rechtzeitiger Eingang der Bewerbung.
  - Bis 30. November für das jeweils folgende Studienjahr bzw. das folgende Wintersemester/Herbstsemester.
  - Bis 30. Juni für das jeweils folgende Sommersemester/Frühjahrssemester.
- Vollständigkeit der Bewerbung (einschließlich der Gutachten).

### (2) Qualifikation der Bewerber/Bewerberinnen

- Ergebnis der Gutachten
- bisherige Studienleistungen
- Sprachkenntnisse (die für das beabsichtigte Studium im Ausland relevant sind)

### (3) Motivation

- Darstellung des Interesses an dem genannten Auslandsstudium

### (4) Studienbiographie

- Passgenauigkeit des angestrebten Auslandsstudiums in die bisherige Studienbiographie

## **Ablauf der Auswahl**

- Gibt es für einen zur Verfügung stehenden Erasmus+-Platz nur eine/n Bewerber/in, so erfolgt die Auswahl in aller Regel auf der Grundlage der eingereichten schriftlichen Bewerbung.

Im Falle von Unklarheiten in der Bewerbung oder von näherem Gesprächsbedarf kann zu einem Gespräch mit dem/der Erasmus-Beauftragten und dem/der Auslandsbuddy eingeladen werden.

- Gibt es für einen zur Verfügung stehenden Erasmus+-Platz mehrere Bewerber/innen, so werden diese zu ca. 20-minütigen Vorstellungsgesprächen mit dem/der Erasmus-Beauftragten und dem/der Auslandsbuddy eingeladen. Dabei wird thematisiert, was trotz Bewerbungsunterlagen unklar geblieben ist. Besonderer Wert wird auf die Motivation sowie die kommunikative und soziale Kompetenz der Bewerber/innen gelegt. Eine Entscheidung erfolgt auf der Grundlage der schriftlichen Bewerbung und des Eindrucks im Gespräch.
- Der/die Erasmus-Beauftragte gibt einen Listenvorschlag zu den Nominierungen an die Studienkommission weiter, die über die Liste beschließt.
- Den Bewerber/innen wird die Entscheidung zeitnah mitgeteilt.